

# Wohnen im Alter – „Alleine hätte ich das nicht geschafft“

Ältere Menschen wollen so lange wie möglich in ihrem eigenen Zuhause wohnen und selbstständig sein. Regina Mohr, Leiterin der Beratungsstelle „Wohnen im

Alter“, hilft dabei. Sie steht Seniorinnen und Senioren mit Rat und Tat zur Seite. „Gemeinsam überwinden wir kleine und große Probleme“, betont Regina Mohr.



**Sprechzeiten  
Beratungsstelle  
„Wohnen im Alter“:**  
Montag 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 14 bis 17 Uhr  
Freitag 9 bis 12 Uhr  
und nach Vereinbarung

Ingrid Herr, 55 Jahre alt, hatte aufgrund multipler Krankheiten große Probleme in ihrer alten Wohnung. Sie wendete sich mit der Bitte um Hilfe an die Beratungsstelle. Im Interview mit dem freiraum erzählt sie, wie der erste Kontakt zu Regina Mohr zustande kam und wie sich ihr Leben seither verändert hat.

**Frau Herr, wie sind Sie auf die Beratungsstelle „Wohnen im Alter“ aufmerksam geworden und wie kam es zum ersten Kontakt mit Frau Mohr?**

**Ingrid Herr:** Die Beratungsstelle wurde im Mieterjournal freiraum vorgestellt. Da ich aufgrund meiner Krankheiten große Schwierigkeiten mit meiner damaligen Wohnsituation hatte, entschied ich mich Frau Mohr anzurufen. Sie hat mich dann wegen meiner Gehprobleme bei mir zu Hause besucht. Wir führten ein tolles Gespräch auf Vertrauensbasis, für das sich Frau Mohr viel Zeit nahm.

**Bei welchen Angelegenheiten konnte Sie Regina Mohr unterstützen?**

**Ingrid Herr:** Frau Mohr gab mir vor allem Mut und hat mich bei zahlreichen Behördengängen unterstützt, die mir aufgrund meiner persönlichen Situation nicht leicht fielen. Ich wohnte zuvor in einer sehr kleinen Ein-Zimmer-Wohnung im zweiten Stockwerk ohne Aufzug. Frau Mohr hat mein Anliegen weitergegeben und sich dafür eingesetzt, dass ich eine barrierefreie Wohnung erhalte.

**Haben sich Ihre Hoffnungen mit der Kontaktaufnahme zur Beratungsstelle erfüllt, und wie hat sich Ihr Leben seit dem Umzug in die neue Wohnung verändert?**

**Ingrid Herr:** Ich wusste, dass ich etwas an meiner Situation ändern muss und war neugierig, wie mir Frau Mohr helfen kann. Innerhalb kurzer Zeit sind wir die Probleme gemeinsam angegangen – jetzt wohne ich in einer tollen barrierefreien Wohnung. Hier bin ich viel unabhängiger und dank des guten Anschlusses an öffentliche Verkehrsmittel mobiler. Alleine hätte ich das nicht geschafft.



**So erreichen Sie die Beratungsstelle „Wohnen im Alter“**

Mieterbüro Stühlinger der Freiburger Stadtbau

Wannerstraße 26 b, 79106 Freiburg

Telefon: 0761 8973257

E-Mail: [wohnen-im-alter@stiftungsverwaltung-freiburg.de](mailto:wohnen-im-alter@stiftungsverwaltung-freiburg.de)